

Thiele Glas meets highest customer requirements

## New technologies at Thiele Glas

As customer requests grow, so do we: in 2021, Thiele Glas is expanding its machine portfolio for cut-outs and special shapes

This year, in addition to enlarging one of our production halls, we have also expanded our machine park. A total of three systron proHD glass processing centers were installed at the Wermsdorf production site. The machines are characterized by their solid construction and have been equipped with integrated high-pressure water jet technology. The patented system of the systron proHD is unique in its form worldwide and Thiele Glas is investing in the future.

The highlight: the systron proHD is a vertical processing center for maximum dimensions of up to nine meters. A water jet of up to 4,000 bar enables rapid cutting of inner and outer contours with complex geometries with the highest precision.

### Processing possibilities

Schleifen von Innen- und Außenkonturen
Polieren von Innen- und Außenkonturen
Bohrungen
Ausschnitte
Kontinuierlich exakte Saumparallelität
Senken im Helix-Verfahren







# systron proHD



## Der Experte im Werk II.:

Stefan Oehmigen (33 Jahre) war der erste Mitarbeiter der bei Thiele Glas mit der systron proHD gearbeitet hat. Als gelernter Flachglasmechaniker hat er sein Steckenpferd in der Glasbearbeitung gefunden. In seinen nun schon 17 Jahren der Betriebszugehörigkeit bediente er mindestens einmal jede der Schleif- und Bearbeitungsanlagen bei Thiele Glas.

*„Ich habe bei Thiele Glas gelernt und bin nach meinem Abschluss einfach geblieben. Ich arbeite gern mit der systron proHD und finde es toll welche zusätzlichen Möglichkeiten sie uns bietet.“*

# „ Weil wir`s können.

## Der Experte im Werk I.:

Lutz Lehmann (60 Jahre) ist einer der wenigen Mitarbeiter die an der neuen systron proHD im Werk I. arbeiten. Als Teamleiter in der Glasbearbeitung weist er mehrjährige Erfahrungen in der Maschinenbedienung vor. 2017 begann er jedoch als Quereinsteiger seine Karriere bei Thiele Glas. Aus Eigeninitiative lernte er schnell von langjährigen Mitarbeitern in der Abteilung und eignete sich die notwendigen Kenntnisse über Glas und dessen Bearbeitungsmöglichkeiten an.

*„Ich finde es interessant, wie aus den einzelnen Gläsern mit unterschiedlichen Bearbeitungen, große und kompakte Projekte entstehen, die in ihrer Gesamtheit, weltweit zu bestaunen sind.“*

